

2. Kapitel **Kernbereiche des Energierechts**

I. Liberalisierungs- und Regulierungsrecht

7. Ausblick. Die neuen Entflechtungsregeln schließen den Liberalisierungs- und Entflechtungsprozess der letzten Jahrzehnte weitgehend ab. Für eine erste Bilanz fehlt hier der Raum. Eine Privatisierungswelle hat es jedoch nicht gegeben, einmal abgesehen von den vier großen Transportnetzgesellschaften, die veräußert worden sind. Im Haushalts- und Gewerbekunden-Endenergiemarkt herrscht inzwischen Wettbewerb. Im deutschen Strommarkt gibt es derzeit beispielsweise über 1000 verschiedene Anbieter (so www.energie.de, Stand: September 2012). Was kommt danach? Weitere Verschärfungen der Entflechtungsbestimmungen sind derzeit auf europäischer Ebene soweit erkennbar nicht geplant. Auf europäischer und insbesondere auf deutscher Ebene hat sich der Fokus verschoben. Der durch das Energiekonzept angestoßene und die Energiewende im Hauruckverfahren umsetzende neue politische Wille ist auf den Klimaschutz, den Atomausstieg und die Einhaltung der CO₂-Reduktionsziele konzentriert. Hinzukommt noch, dass die Energiewende nur unter aktiver Mitwirkung der Netzbetreiber gelingen kann.